

Vorstellung Dell Latitude 5400

Beitrag von „MokkaSchnalle“ vom 11. Mai 2021, 10:37

Hat sich auch schon erledigt 😊

4k 60 läuft bei mir nun, nachdem ich [DVMT](#) auf 64MB gesetzt habe.

Ich konnte mit ru.efi die Variablen setzen. ModGrub ginge natürlich auch. Allerdings nur die modifizierte Version, bei der man den VarStore angeben kann.

Das Problem war, dass viele Settings nicht in "Setup" gespeichert werden, sondern in "SaSetup".

Code

1. DVMT Pre-Allocated, VarStoreInfo (VarOffset/VarName): 0xF5, VarStore: 0x16

Wenn VarStore nicht 0x1 ist, steht es woanders.

Die VarStoreIds sind am Anfang des IFR.txt files erklärt:

Code

1. VarStore: VarStoreId: 0x16 [72C5E28C-7783-43A1-8767-FAD73FCCAFA4], Size: 0x318, Name: SaSetup {24 1E 8C E2 C5 72 83 77 A1 43 87 67 FA D7 3F CC AF A4 16 00 18 03 53 61 53 65 74 75 70 00}

Genau das gleiche für den CFG Lock:

Code

1. CFG Lock, VarStoreInfo (VarOffset/VarName): 0x3E, VarStore: 0x11

0x11 ist CpuSetup.

Es ist also tatsächlich möglich, sämtliche UEFI Settings zu ändern, obwohl ein Passwort gesetzt ist. Ziemlich geil 😁